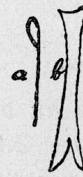


schädigt, in dieser Gestalt aber jetzt in der Erde versunken ist. Beide Kreuze scheinen Antoniuskreuze zu sein. Ihr Fuß ist unten stark ausgebuchet. Die einzelnen Maße sind: 97 (abgebrochen): 47: 21: 21 cm und 126: 65: 22: 22 cm. Auf dem größeren Kreuz ist ein etwa 65 cm langes und 4 cm breites Gebilde herausgemeißelt, das vom Volk als Zopf angesprochen wird (b). Auf dem kleineren Kreuz ist eine 40 cm lange Figur eingeritzt, die einem langen, schmalen Messer mit kurzem, gebogenen Stiel ähnlich sieht (a).

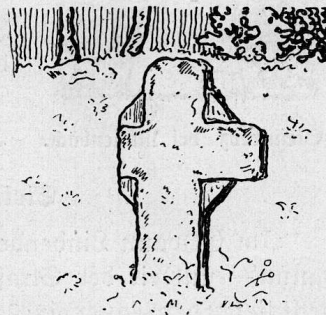
An diese Zeichen knüpfte auch die Sage an, wenn sie erzählt, daß hier ein Metzgerbursche mit einem Bäcker wegen eines Mädchens in Streit geraten sei und beide ermordet habe. Nachher habe er sich aber selbst getötet. Darum sei auch ein Messer, ein Weck und ein Zopf in die Kreuze eingemeißelt. Nach einer anderen Fassung soll ein Bäckerbursche sein Mädchen von einem Tanzfest in Greffern nach Hause begleitet haben — vielleicht nach dem heute verschwundenen Dorf Feldern, das nördlich davon bei der „Welterbrücke“ lag. — Der Metzger habe ihnen aber an der Straßenkreuzung aufgelauert und beide getötet. Und eine zweite Variante erzählt, ein Metzger habe zwei Kinder hier ermordet. Vielleicht war ursprünglich ein größeres Kreuz und zwei kleinere, gleich große da gestanden, so daß dadurch die Sage von den zwei Kindern entstand.



Zeichen der Kreuze bei Greffern.

Steinkreuz bei Lauf.

Ein stark beschädigtes Sandsteinkreuz steht bei Niederhofen (Lauf) auf der Anhöhe, an der Stelle, wo der Weg vom Aspichhof auf den Feldweg stößt, der von Ottersweier über den Läuferberg nach Lauf führt. Am Weg selbst wurde im Jahr 1812 ein Bildstock erstellt. Ein Laufer Bürger wurde auf dem Heimweg von Ottersweier von einem Geist — vielleicht vom schwarzen Pfaff — verfolgt, und als er in seiner Bedrängnis ein Gelöbnis machte, verschwand der Geist an dieser Stelle. Das Steinkreuz steht etwa 8—10 m weiter drin im Feld und zwar in der Verlängerung des Weges vom Aspichhof. Das Gewann heißt Staffelgraben.



Steinkreuz bei Lauf.

Auf dem Kreuz ist weder Inschrift noch Zeichen zu sehen. Der eine Arm fehlt fast vollständig. Man kann dieses Steinkreuz wohl zur Gattung der